

Inhaltsverzeichnis

Ursprung der Hunnen 3

<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 2** | weiter >>>

Ursprung der Hunnen

Die **Entstehung** der **Hunnen** wird von Alters her so erzählt: **Filimer**, Gandarichs Sohn, der fünfte König der Gothen seit ihrer Auswanderung aus Schanzien, fand unter seinem Volke gewisse wahrsagende Weiber, die in gothischer Sprache Alirunen hießen. Diese wollte er nicht länger dulden, sondern verjagte sie aus der Mitte des Volks weit weg in die Wildniß.

Als die Alirunen eine Zeitlang in der Wüste **herumirrten**, wurden sie von den Waldleuten, die man Faune und Feigenblattmänner nennt, gesehen, und sie vermischten sich zusammen.

Das Geschlecht, welches von den Waldleuten und Alirunen ausging, war klein, häßlich und wild, es hauste anfangs in den mäotischen **Sümpfen**. Bald aber rückten sie aus und kamen an die Gränze der **Gothen**.

Quellen:

- *Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 2, S. 15, 1818*
- *Wikisource*

[sagen](#), [grimm](#), [deutschesagen2](#), [hunnen](#), [reise](#), [goten](#), [filimer](#), [herkunft](#), [sumpf](#), [verirren](#), [wüste](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds2-378&rev=1697530998>

Last update: **2025/01/30 10:55**

